

19_Egypt_3.json

source text	--- 0 ---		- - - 1 - - -		azure/gpt-4o	gcp/gemini-1.5-pro	aws/claude-3.5-sonnet
Der Grenzzaun ist Geschichte – Italiens Parlament stimmt für den Bau der größten Mauer der Welt	azure/gpt-4o, gcp/gemini-1.5-pro				-1	-1	-1
In den letzten fünf Jahren nahmen die Menge an Naturkatastrophen im nördlichen Afrika zu. Das Gebiet ist geplagt von Extremhitzewellen und unberechenbaren Überschwemmungen. Die Klimafolgen generieren jedes Jahr Millionen Binnengeflüchtete, die sich auf den Weg machen müssen, ein neues zu Hause zu finden. In Ägypten sind davon jedes Jahr mehrere Millionen Menschen betroffen, die sich aufgrund zerstörter Häuser und Felder eine neue Heimat suchen müssen. Die Hauptfluchtziele sind größere ägyptische Städte, die jedoch durch den massiven Bevölkerungszugang kaum Möglichkeiten für neue Einwohner:innen bieten. Deshalb versuchen immer mehr Menschen, aus Ägypten nach Italien zu fliehen, um dort den Naturkatastrophen zu entkommen. Italien und die EU verfolgen seit Jahrzehnten eine restriktive Einwanderungspolitik. Die strikten existierenden Grenzkontrollen auf dem Wasser und an Land wurden eingerichtet, um unkontrollierte Einwanderung nach Italien zu verhindern. Trotz der militärischen Bewachung des Zauns schaffen es immer mehr Menschen aus Ägypten in das Land. Das italienische Parlament verabschiedete nach wochenlangen Diskussionen nun den Beschluss zum Bau der größten Grenzmauer der Welt. Diese soll in den nächsten zehn Jahren errichtet werden und den Zaun ersetzen.	azure/gpt-4o, gcp/gemini-1.5-pro				-1	-1	-1